804 Manec juncvrouwe unt ir ander diet sich von der küneginne schiet, sô daz si tâten klage schîn. dô nâmen Loherangrin

 unt si, muoter wolgetân, die templeise unt riten dan gein Munsalvæsche balde.
»zeiner zît ûf disem walde«, sprach Parzival, »dâ sach ich stên

eine klôsen, dâ durch balde gên einen snellen brunnen clâr. ob ir si wizzet, sô wîset mich dar.« von sînen gesellen wart im gesagt, si wisten eine: »dâ wont ein magt

15 al klagende ûf vriwendes sarche. diu ist rehter güete ein arche. unser reise gêt ir nâhe bî. man vindet si selten jâmers vrî.« Der künec sprach: »wir sulen si sehen.«

20 des wart im volge an in verjehen. si riten vür sich drâte unt vunden des âbents spâte Sigunen an ir venje tôt. dâ sach diu künegîn jâmers nôt.

25 Si brâchen zuo zir dar în. Parzival durch die nifteln sîn bat ûf wegen den sarches stein. Schianatulander schein unervûlt schône balsemvar.

30 man leite si nâhe zuo zim dar,

manegiu junge vrouwe und *T

nam (namen si I) *G (nur GZ) unde sîn m. w. *G (*T)

ûf ir (irm U) vriundes ([*]: ir frúdez V) *G *T (V) ir herze ist r. *G (nur GI) diu ist ouch r. *T u. strâze gêt dâ nâhen (nahe da L ir nâhe *T) bî. *G (*T)

w. ein volge *G *T si r. des endes dr. *G *T

des kom diu küniginne in (om. L) nôt. *G (*T) zuo ir dar *G (ohne G) *T

hiez ûf w. des s. (den sarg L) st. *G *T dâr ûz der tôte rîter sch. *G (nur GI)

man leit si (si im *T) nâhen zuo im dar, *G (ohne G) (*T)

*D: D *m: m (ohne 804.12) V *G: G I L Z *T: U

 $\textbf{1} \textit{ Initiale D G I Z} \quad \textbf{19} \textit{ Initiale I U} \cdot \textit{Majuskel D} \quad \textbf{25} \textit{ Majuskel D}$